

Angehörigenschulung



Die Zahl der Demenzkranken wächst beständig mit der Zahl der älter werdenden Menschen. Die Angehörigen stehen jedoch dem Phänomen "Demenz" oft sehr hilflos gegenüber. In der Schulung werden grundlegende Kenntnisse über Demenz vermittelt und praktische Anleitungen zum Umgang mit an Demenz erkrankten Menschen gegeben. Weitere Themen sind: wie und woher bekomme ich Hilfe, Fragen der Pflegeversicherung oder eine gute Vorsorge. Darüber hinaus bietet der Austausch mit anderen Menschen, die in einer ähnlich problematischen Situation stecken, Entlastung.

Die Schulung richtet sich an Angehörige von Menschen mit beginnender oder fortschreitender Demenz und beginnt Anfang März 2012. Für 13 Abendtermine kostet sie insgesamt 100,00 € (Übernahme durch Krankenkasse ist möglich) und findet in den Räumen des Hospizvereins Pfaffenhofen, Ingolstädter Straße 16, statt.

Leitung: Helga Inderwies, Realschulrektorin a. D., und Gilla Hofmeir, Supervisorin, geschult nach dem Konzept von Prof. Dr. Sabine Engel, Gedächtniszentrum im Institut für Psychogerontologie der Universität Erlangen. Ausführliche Informationen können dem Flyer entnommen werden